



Geschenke, Geschenke, Geschenke – alles für den Gabentisch!

KUNSTHANDWERKLICHE QUALITÄT UND INNOVATIONSFREUDE

Im Jahr 1899, vor über 123 Jahren, wurde die Traditionsmanufaktur in Seiffen gegründet. Trotz einer wechselvollen Geschichte ist eines unverändert geblieben: die Fertigung erzgebirgscher Originale in höchster kunsthandwerklicher Qualität. Seit Jeher prägen Innovationen die handwerkliche Produktion. Mit naturbelassenen Erzeugnissen aus Holz fand die Manufaktur bereits in den frühen Jahren des 20. Jahrhunderts weltweit Anerkennung.

Eine echte Augenweide: der Schwibbogen „Alt Dresden“



Die erste Elektronische Spieldose aus der Zusammenarbeit mit der Fakultät für Informatik an der Technischen Universität Chemnitz und Kinderliederstar Ralf Zuckowski beinhaltet neueste Wiedergabe- und Aufnahmetechnik und bringt ein neues musikalisches Klangerlebnis in die traditionsreiche Holzkunst. Ob Spieldosen, charaktervolle Figuren, Pyramiden oder vielgestaltige Schwibbögen, sie alle werden in der Manufaktur mit großer Sorgfalt und Liebe zum kunstvollen Handwerk dafür geschaffen, Freude zu bereiten.

Allein die Dresdner Frauenkirche in diesem Schwibbogen wird aus ca. 160 Einzelteilen handgefertigt.



MIT VIEL LIEBE ZUM DETAIL

Der Schwibbogen „Alt Dresden“ stellt ein Stück altes Dresden mit einigen der schönsten Bauwerke herausragender Architektur nahe der Augustusbrücke dar. Im Mittelpunkt der Szenerie steht die Frauenkirche, die als Herz und Seele der Dresdner Altstadt in diesem Schwibbogen das Zentrum verkörpert und den Fokus des Betrachters auf die vielen liebevoll nachgebildeten Details richtet. Die Dresdner Frauenkirche dieser Traditionsmanufaktur gilt als eine der aufwändigsten Umsetzungen in der Erzgebirgschen Holzkunst und sie allein besteht aus ca. 160 Einzelteilen. In diesem Schwibbogen wurde sie so detailgetreu wie möglich nachempfunden. Auch das Coselpalais auf dem Schwibbogen weist mit seinen 157 filigran gefrästen Fenstern viele Details auf.

Das Coselpalais weist große Detailtreue auf.



Das Johanneum im Schwibbogen zeigt meisterlich umgesetzte Stilelemente wie die zahlreichen Rundbogenfenster, die Verzierungen der Fassade sowie die englische Treppe im Baustil der Neorenaissance. An der linken äußeren Seite des Schwibbogens befindet sich eine weitere Perle alter Baukunst: das Wohnhaus des Goldschmiedes Georg Christoph Dinglingers. Zur Abrundung wurde ihm ein gutbürgerliches Haus des Jüdenhofes angeschlossen. Im Vordergrund des Bogens steht als gestalterisches Element die Augustusbrücke. Die Umsetzung der lustwandeln Gesellschaft von einst aus verschiedensten Edelhölzern ist filigran von Hand gefertigt. (Müller Klein Kunst aus dem Erzgebirge, Schwibbogen „Alt Dresden“ groß, natur Art.-Nr. 12004, UVP 2999 €) → www.mueller.com

Um die Dresdner Szenerie zu vervollkommen, wird der Schwibbogen mit Figuren aus alter Zeit bestückt.

EIN LICHT DER HOFFUNG FÜRS GANZE JAHR

Eine stilvolle Wohnraumleuchte, die ganz nach Anlass oder Jahreszeit ihr Motiv wechselt, setzt neue Akzente in Sachen Erzgebirgsche Volkskunst. Die moderne Lichterspitze erinnert an den traditionellen Schwibbogen, ist jedoch ein wahres Wunder der Vielfalt. Dank einer wechselbaren Motivplatte lässt sich die Lichterspitze mit verschiedensten Szenen bestücken: zur Weihnachtszeit Christi Geburt, eine fröhliche Hasenfamilie zu Ostern und für zwischendurch lustige Teddybären fürs Kinderzimmer. Dazu gibt es als besonderen Hingucker immer ein spezielles Himmels-Accessoire: Sonne und Wolke oder eine Sternschnuppe lassen sich mit einem Magneten an die von innen beleuchteten Streben klicken. Beim Motiv „Christi Geburt“ kann man zwischen einer farbigen oder einer naturbelassenen Version wählen und somit verschiedene Stimmungen schaffen. Die Lichterspitze gibt es in Weiß und Natur, die Farbe Weiß ist dieses Jahr ein Exklusivartikel für den Fachhandelsring „Erzgebirgsche Holz Kunst“.

Die Heilige Familie auf Motivplattform in der modernen Lichterspitze.



Die Idee kam übrigens auf, als in der ersten Corona-Welle 2020 ganz viele Menschen im Erzgebirge ihren Schwibbogen mitten im Frühjahr vom Dachboden holten und ihn als Zeichen der Hoffnung hell erleuchtet ins Fenster stellten. Die Designer dachten sich: Wäre es nicht schön, dieses Licht der

Hoffnung das ganze Jahr über strahlen zu lassen? (Müller Klein Kunst aus dem Erzgebirge, Moderne Lichterspitze mit Motivplattform 11010+11889, UVP 613 €, Motivplattformen „Hasen“ und „Teddybären“ einzeln, UVP 149 €) → www.mueller.com

Für die Frühlingszeit: Motivplattform mit Hasen.



Einfach klick gemacht: Sowohl die Motivplatte als auch das Himmels-Accessoire lassen sich ganz einfach per Magnet einklicken.

